IVB
BEHINDERTENSELBSTHILFE

Einschreiben

Direktion Publisuisse
z.Hd. Herrn Martin Schneider
Giacomettistrasse 15
3006 Bern

Binningen, 13. November 2009

IV-Kampagne stoppen!

Sehr geehrter Herr Direktor Schneider

Die aktuell laufende, provokative Plakat-Kampagne der Invalidenversicherung ist geschmacklos und gegenüber den Betroffenen – rund 700'000 Menschen mit einer Behinderung – verantwortungslos und letztlich auch ehrverletzend. Die dank massiver Proteste erzwungene, vorgezogene Auflösung dieser so genannten «Teaser-Kampagne» ist grafisch-handwerklich derart dilletantisch, dass der von den Urhebern erhoffte positive Effekt schlicht verpufft.

Bei unzähligen Betroffenen, so auch in unserem Mitgliederkreis, herrscht Empörung, Wut und Verzweiflung. Dieser beispiellose Fehlgriff der Invalidenversicherung und ihrer Verantwortlichen wirkt nachhaltig nach, und wird Konsequenzen haben müssen – auch politische.
In diesem Zusammenhang machen wir Sie der Ordnung halber darauf aufmerksam, dass wegen dieser Kampagne eine Strafanzeige anhängig ist.

Laut BSV/IV sind im weiteren Verlauf dieser unseligen Aktion TV-Spots vorgesehen.
Sollten diese Spots in der genau gleichen Manier wie die Plakate erfolgen, appellieren wir an Ihre gesellschaftspolitische Verantwortung und fordern Sie im Namen unserer 600 Mitglieder und vieler anderer Menschen mit einer Behinderung nachdrücklich auf, die Ausstrahlung einer solch diffamierenden und fragwürdigen Werbung auf den Sendern der SRG SSR idée suisse nicht zuzulassen.

In der Hoffnung, dass Sie in dieser Sache nach den Geboten des Anstands und des Respekts gegenüber Mitmenschen handeln werden, grüssen wir Sie freundlich.

IVB Behindertenselbsthilfe beider Basel

Marcel W. Buess
Präsident

Markus Schneiter
Geschäftsführer

IVB Geschäftsstelle • Schlossgasse 11 • 4102 Binningen • Tel.: 061 426 98 00 • fax: 061 426 98 05 • PC 40-14018-0 • www.ivb.ch
Postadresse: **IVB** • Postfach • 4002 Basel